

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Newsletter informieren wir Sie über folgende Themen:

- Save the Date - Tag der Ausbildung 2022
- Save the Date - Tag der Betriebe
- Save the Date - Infoveranstaltung zur Neuordnung der Ausbildungsberufe im Hotel- und Gastgewerbe
- Antragsfrist für Ausbildungsplatzförderung verlängert
- Online-Umfrage zu Azubi-Recruiting-Trends
- Neues Berufsbild Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen
- Die neuen 7 – Eine Branche voller Chancen - Ausbildungsberufe im Hotel- und Gastgewerbe modernisiert
- Bildungspolitik: Das ändert sich im Jahr 2022
- Studieren ohne Abitur mit einer dualen Berufsausbildung
- Für mehr Berufsorientierung: Wirtschaft wünscht Signal von Kultusminister Lorz
- Aktuelle Lehrgänge und Seminare
- Online-Seminare
- Informationsveranstaltungen

Ausbildung



Save the Date – Tag der Ausbildung 2022

Die Berufsbildungsmesse „Tag der Ausbildung#Deine Chance“ der IHK Limburg findet am 28. September 2022 wieder ganztägig in der IHK Limburg statt.

Schülerinnen, Schüler, Lehrer und Eltern können sich an dem Aktionstag zur beruflichen Aus- und Weiterbildung beraten lassen und sich über Ausbildungsunternehmen in der Region informieren. Betriebe haben die Gelegenheit, sich ihren potenziellen Fachkräften von morgen als Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber zu präsentieren.

<https://www.ihk-limburg.de/bildung/ausbildung/tag-der-ausbildung/tag-der-ausbildung-2020-4680714>

Save the Date- Tag der Betriebe, 14. Mai 2022 in der Region Limburg-Weilburg

Beim „Tag der Betriebe“, einem neuen Format der Berufsinformation der OloV-Initiative Limburg-Weilburg, öffnen regionale Ausbildungsunternehmen am Samstag, den 14. Mai 2022 ihre Türen, um sich und ihre Ausbildungsangebote vorzustellen. Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Ausbildungsinteressierte können sie sich zunächst virtuell informieren und dann nach Terminvereinbarung über die OloV-Website die Betriebe vor Ort kennenlernen. Informationen folgen und unter j.golinski@limburg.ihk.de.

Save the Date – Infoveranstaltung zur Neuordnung der Ausbildungsberufe im Hotel- und Gastgewerbe

Zum 1. August 2022 wird die Neuordnung der gastgewerblichen Ausbildungsberufe in Kraft treten. Über die Veränderungen und Neuerungen der Ausbildungsverordnungen möchten wir Sie gemeinsam mit den Industrie- und Handelskammern Wiesbaden und Lahn-Dill, sowie mit dem Hotel- und Gastronomieverband DEHOGA Hessen e. V. zu einer digitalen Informationsveranstaltung einladen.

Die Infoveranstaltung ist für **den 10. Mai 2022** virtuell geplant. Fragen können gerne an die Ausbildungsberaterin Frau Sabrina Schermuly unter 06431/210-155 oder per Mail an s.schermuly@limburg.ihk.de gestellt werden.

Antragsfrist für Ausbildungsplatzförderung verlängert Land fördert Ausbildungsplätze für Hauptschüler- innen und Hauptschüler - 50 Prozent der Vergütung im ersten Jahr - Antragsfrist verlängert.

Hessen zahlt auch in diesem Jahr Zuschüsse an Betriebe, die Hauptschülerinnen und Hauptschüler als Auszubildende übernehmen. Entsprechende Anträge können Unternehmen noch bis zum 31. Juli stellen; die Frist wurde dazu um drei Monate verlängert, wie Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir am Montag in Wiesbaden mitteilte.

<https://wirtschaft.hessen.de/Wirtschaft/Berufliche-Bildung>

Online-Umfrage zu Azubi-Recruiting- Trends

Steht die duale Ausbildung am Scheideweg? Was kommt nach der Akademisierungswelle und Corona? Auch 2022 nimmt der Ausbildungsspezialist u-Form Testsysteme den aktuellen Stand der Dinge im Azubi-Marketing und

-Recruiting in den Blick. Schüler/-innen, Azubis und Ausbildungsverantwortliche können ab sofort an der Online-Umfrage teilnehmen.

[An der Umfrage teilnehmen bei u-Form Testsysteme](#)

Neues Berufsbild Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen

Jetzt ist es amtlich: Die Ausbildungsordnung zum neuen Berufsbild Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen wurde vom Gesetzgeber (Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz) unterzeichnet und am 08.03.2022 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht. Sie tritt am 1. August 2022 in Kraft und bildet die Grundlage für die künftige Ausbildung des kaufmännischen Nachwuchses in der Versicherungswirtschaft.

In rekordverdächtigen eineinhalb Jahren und unter Pandemiebedingungen gelang es den Sachverständigen der Sozialpartner der Arbeitgeberseite (BWV Bildungsverband) und der Arbeitnehmerseite (ver.di) den neuen Ausbildungsberuf auf den Weg zu bringen. Es hat sich viel getan! Detaillierte Infos zu den neuen Inhalten finden Sie auf unserer Homepage [Kaufmann/-frau für Versicherung und Finanzanlagen - IHK Limburg \(ihk-limburg.de\)](#) und auf der Seite des BWV Bildungsverbands www.bwv.de/neuordnung.

Die IHK Limburg unterstützt alle Ausbildungsverantwortlichen bei der Implementierung. Die unternehmensübergreifenden Bedingungen der fiktiven Proximus-Versicherung werden aktualisiert und erscheinen im Sommer neu.

Die neuen 7 - Eine Branche voller Chancen - Ausbildungsberufe im Hotel- und Gastgewerbe modernisiert

Die Verordnungen der Ausbildungsberufe im Hotel- und Gastgewerbe wurden modernisiert und treten

zum 1. August 2022 in Kraft. Mit sechs modernisierten und einer neu geschaffenen Ausbildungsordnung gehen die Hotel-, Gastronomie- und Küchenberufe in das im August 2022 beginnende neue Ausbildungsjahr. Die Restaurantfachleute heißen künftig **Fachleute für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie**. Die neue Berufsbezeichnung macht deutlich, dass es sich hier künftig um die Veranstaltungs-spezialisten der Branche handelt.

Die **Fachkräfte für Gastronomie**, deren Bezeichnung bislang Fachkraft im Gastgewerbe lautete, sowie die **Fachleute für Systemgastronomie** vervollständigen die Gruppe der Gastronomieberufe. Fachkräfte für Gastronomie bleiben die Allrounder im Gastgewerbe mit einem Schwerpunkt im Verkauf und der Gästebetreuung. Fachleute für Systemgastronomie organisieren künftig alle Bereiche eines Restaurants. Sie steuern unter anderem Arbeitsabläufe und überwachen die Qualität der Produkte und Prozesse.

Die **Hotelfachleute** bleiben die Generalisten in Beherbergungsbetrieben und betreuen Gäste auch weiterhin von der Ankunft bis zur Abreise. Der Ausbildungsberuf Hotelkaufmann/Hotelkauffrau wird umbenannt in **Kaufmann/Kauffrau für Hotelmanagement**. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt künftig noch stärker im kaufmännischen Bereich und stellt somit eine Alternative zu praxisorientierten Bachelor-Studiengängen dar.

Für **Köche und Köchinnen** wird künftig in der Ausbildung eine Vertiefung für vegetarische und vegane Küche angeboten, womit Trends zu veränderten Ernährungsgewohnheiten aufgegriffen werden.

Neu geschaffen wird der zweijährige Ausbildungsberuf **Fachkraft Küche**. Er richtet sich vor allem an praktisch begabte Jugendliche, die Köche und Köchinnen künftig bei der Zubereitung von Speisen und Gerichten unterstützen. Diesen

Jugendlichen wird somit ein qualifizierter Berufsabschluss mit weiteren Anschlussmöglichkeiten eröffnet.



(Bildquelle: Pixabay)

Bildungspolitik - Das ändert sich im Jahr 2022

Eine Übersicht wichtiger Neuregelungen hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) veröffentlicht. Neben Änderungen wie Anpassungen des Mindestlohns und der Grundsicherung für Arbeitsuchende findet man darin auch Verbesserungen bei der Betreuung von Menschen in beruflicher Rehabilitation (Teilhabestärkungsgesetz).



Bild: megaflopp/Adobe Stock

<https://www.bmas.de/DE/Service/Presse/Pressemitteilungen/2021/das-aendert-sich-2022.html#docbe729d1b-32e4-454a-b8fc-fb911f75d7c6bodyText1>

Studieren ohne Abitur mit einer dualen Berufsausbildung

Der Modellversuch, dass eine abgeschlossene Ausbildung auch ohne Abitur zu einem Studium berechtigt, wurde im Hessischen Hochschulgesetz verstetigt. Somit können weiterhin Personen mit einem mittleren Schulabschluss in Verbindung mit einem qualifizierten Abschluss einer mindestens dreijährigen anerkannten Berufsausbildung (Abschlussnote mind. 2,5) ein Studium aufnehmen. Ehemalige Azubis mit entsprechenden Voraussetzungen erhalten so einen Hochschulzugang, der der Fachhochschulreife entspricht.

[Mehr erfahren bei Wissenschaft Hessen](#)

Für mehr Berufsorientierung: Wirtschaft wünscht Signal von Kultusminister Lorz

Hessens Betriebe wünschen sich wieder mehr Berufsorientierung. Jeder zweite Betrieb verzeichnet seit der Pandemie einen starken Rückgang bei Bewerbungen auf Ausbildungsplätze. Zwei Drittel der Unternehmen melden, dass gemeinsame Aktivitäten zur Berufsorientierung von Schulen zurückgefahren wurden. Das geht aus einer Umfrage des Hessischen Industrie- und Handelskammertages (HIHK) unter rund 380 Unternehmen hervor.

[Wirtschaft wünscht Signal von Kultusminister Lorz - IHK Limburg \(ihk-limburg.de\)](#)

Weiterbildung

Deutschland braucht berufliche Aufsteiger

Für mehr Karrierechancen für Berufstätige, hat die Bundesregierung das Aufstiegs-BAföG-Gesetz reformiert. Wer sich zum Handwerks- oder Industriemeister, zum Techniker, Betriebswirt oder staatlich geprüften Erzieher fortbilden will, wird nun seit August 2020 noch besser unterstützt.

<https://www.aufstiegs-bafog.de>

Geplante Weiterbildungen für 2022

Lehrgänge und Seminare:

Seminarreihe "Führen"

Start: Dienstag, 05. April 2022, 09:00 – 16:30 Uhr
Teilnahmeentgelt: 700 EUR

Basiswissen im Immobilien- und Maklerrecht

Mittwoch, 06. April 2022, 08:30 – 17:00 Uhr
Teilnahmeentgelt: 250 EUR

Schwierige Situationen im Team und mit Vorgesetzten meistern

Dienstag, 26. April 2022, 09:00 – 16:30 Uhr
Teilnahmeentgelt: 195 EUR

Datenschutzbeauftragter IHK -

Bundeseinheitlicher Zertifikatslehrgang

Start: Mittwoch, 27. April 2022, 09:00 – 16:30 Uhr
Teilnahmeentgelt: 1.250 EUR

Vorbereitungslehrgang auf die Ausbildereignungsprüfung (AEVO) 80 UE

Start: Donnerstag, 05. Mai 2022, 18:00 Uhr
Teilnahmeentgelt: 460 EUR zzgl. 50 EUR Literatur

Arbeitsrecht kompakt Modul I

Montag, 16. Mai 2022, 09:00 – 12:30 Uhr
Teilnahmeentgelt: 95 EUR

Arbeitsrecht kompakt Modul II

Mittwoch, 18. Mai 2022, 09:00 – 12:30 Uhr
Teilnahmeentgelt: 95 EUR

Moderne Geschäftskorrespondenz leichtgemacht

Donnerstag, 09. Juni 2022, 09:00 – 16:30 Uhr
Teilnahmeentgelt: 195 EUR

Vollzeit-Intensiv-Vorbereitungslehrgang auf die Ausbildereignungsprüfung (AEVO) 48 UE

25.07.2022 bis 30.07.2022,
jeweils 09:00-16:30 Uhr
Teilnahmeentgelt: 350 EUR zzgl. 20 EUR Literatur

Online- Seminare:**Führungszyklus - Mit Zielen motivierend führen**

Freitag, 01. April 2022, 09:00 Uhr – 12:15 Uhr
Teilnahmeentgelt: 98 EUR

**Digitaler Innovations- und Produktmanager IHK
Online-Zertifikatslehrgang**

Freitag, 01. April 2022
Teilnahmeentgelt: 1.890 EUR

**Weiterbildung für Immobilienmakler im Rahmen
von §34c der GewO**

Start: Montag, 23. Mai 2022, 09:00 Uhr
Teilnahmeentgelt: 979 EUR

IHK-Online-Sprint Green Deal CO2

(Terminserie Sommer)
Start: 14.06.2022,
Teilnahmeentgelt: 389 EUR

Informationsveranstaltungen:**Online - Informationsveranstaltung zum Beruf
der Kaufleute im E-Commerce**

Dienstag, 04. April 2022, 17:00 - 19:00 Uhr

**Informationsveranstaltung zum Beruf der
Bankkaufleute**

Donnerstag, 31. März 2022, 09:00 - 12:00 Uhr

**Informationsveranstaltungen zum
Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung
„Geprüfte/r Personalfachkauffrau/-mann“ mit
Start am 24. September 2022**

Dienstag, 10. Mai 2022, 17:00 - 18:00 Uhr

Ihre Ansprechpartner**(Geschäftsbereich Aus- und Weiter-
bildung)****Jutta Golinski**

Tel. 06431 / 210 – 150 |

j.golinski@limburg.ihk.de

Leitung des Geschäftsbereichs, Geschäftsführerin des Berufsbildungsausschusses, Schlichtung & Bildungspolitik

Sabine Stolle

Tel. 06431 / 210 – 151 |

s.stolle@limburg.ihk.de

Seminare und Lehrgänge, Weiterbildungsberatungen

Annette Gericke

Tel. 06431 / 210 – 153 |

a.gericke@limburg.ihk.de

Ausbildungsberatung Kaufmännische Berufe; Eintragungen, Zwischen- und Abschlussprüfungen - Kaufmännische Berufe

Irene Müller-Schwertel

Tel. 06431 / 210 – 154 |

i.mueller-schwertel@limburg.ihk.de

Zwischen- und Abschlussprüfungen – Gewerblich-technische Berufe

Sabrina Schermuly

Tel. 06431 / 210 – 155 |

s.schermuly@limburg.ihk.de

Ausbildungsberatung Gewerblich-technische Berufe und Kaufmännisch-verwandte Berufe; Eintragungen, Zwischen- und Abschlussprüfungen - Kaufmännisch-verwandte Berufe

Hyla Sabani

Tel. 06431 / 210 – 156 |

h.sabani@limburg.ihk.de

Ausbildereignungsprüfung, Fortbildungsprüfungen und Sachkundeprüfungen